

**Schüler kreieren ein neues Logo –
Wettbewerb zur 50-jährigen Partnerschaft „Marsberg – Lillers“**

Marsberg. „Schüler aufgepasst! – Jetzt kommt es auf Euch an!“ Unter diesem Motto sucht der Arbeitskreis „50 Jahre Partnerschaft: Marsberg – Lillers“ der Deutsch-Französischen Gesprächsrunde Marsberg (DFG) ein neues Logo und schreibt einen Wettbewerb für Schüler aus. Im Jahr 2017 feiern die Städte Marsberg und Lillers die 50-jährige Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde im Rahmen eines Festwochenendes an Pfingsten – zuerst auf deutscher Seite in Marsberg und in 2018 dann auf französischer Seite in Lillers. Die Vorbereitungen zu den Jubiläumsfeierlichkeiten sind schon jetzt im vollen Gange. Kürzlich traf sich der Arbeitskreis der Feierlichkeiten in der Hauptschule Marsberg, um die Marsberger Schulen miteinzubeziehen. Detlef Völlmecke (Realschule), Dr. Knut Linsel (Gymnasium und DFG), Wolfgang Kleffner (Hauptschule und DFG) und Andreas Karl Böttcher (Arbeitskreis DFG) waren sich einig, dass an dem erfolgreichen Weltkriegsprojekt des Jahres 2014 angeknüpft werden soll. Die Marsberger Schulen hatten sich damals mit verschiedensten Aspekten bei der großen Ausstellung und geschichtlicher Ausarbeitungen einmalig eingebracht. Das Gesamtprojekt der DFG Marsberg wurde später bundesweit von der französischen Botschaft in Berlin mit dem Joseph-Rovan-Siegerpreis gewürdigt. „Freundschaft statt Feindschaft“ soll bei dem neuen Projekt mit den Schulen wieder oberster Leit-Slogan sein. Nach den Schulferien geht es in den verschiedensten Unterrichtseinheiten der Schulen los. Eine Herleitung von den beiden Weltkriegen bis zur Nachkriegszeit mit der Aussöhnung bzw. Verbrüderung von Deutschen und Franzosen und der Besiegelung von Partnerschaften soll Thema des Unterrichts werden. Die Hauptschule Marsberg wird sich daraufhin einer Umfrage in der Marsberger Bevölkerung widmen. Geschichtliche Aufarbeitungen der Deutsch-Französischen Freundschaft zwischen Marsberg und Lillers sowie der vielseitigen Austausche der vergangenen fünf Jahrzehnte steuern die Realschule und das Gymnasium bei. Bereits jetzt vor den Sommerferien – also ab sofort – wird ein Logo-Wettbewerb für alle Schulen im Stadtgebiet gestartet. Hierzu sind alle Schülerinnen und Schüler aus Marsberg, egal welcher Jahrgangsstufen, eingeladen, kreative Entwürfe im Rahmen eines Wettbewerbes anzufertigen. „Marsberg sucht den Logo-Star zur 50-jährigen Partnerschaft!“ Das neu zu kreierende Logo wird durch eine unabhängige Jury ausgewählt und später den Jubiläumsfeierlichkeiten dienen. Auf Flyern, Programmen, Souvenirs, usw. aufgedruckt ist es dann überall präsent. Dieser Ansporn für die Schüler wird durch ein zusätzliches Preisgeld versüßt. Der Siegerpreis wird mit 100,00 Euro belohnt, der 2. Platz mit 75,00 Euro und der 3. Platz mit 50,00 Euro honoriert. Folgende Elemente sollen im Jubiläums-Logo enthalten sein: Das Marsberger Wappen (Goldenes „A“ auf rotem Grund), das Wappen Lillers (Goldene Sparren auf rotem Grund) sowie die deutschen, französischen und europäischen Nationalfarben bzw. Fahnen und eine goldene „50“. Alles Weitere ist frei wählbar und frei gestaltbar. Den Gedanken werden hierbei keinerlei Grenzen auferlegt. Es könnten somit beispielsweise landschaftliche Elemente Marsbergs, das Marsberger Rathaus bzw. die Marsberger Silhouette mit Bilsteinturm und Stiftskirche eingebaut werden oder auch Sehenswertes aus Lillers. Die Schüler sollen sich schließlich mit der Marsberger Partnerstadt befassen. Für alle Schüler, die noch nicht persönlich in Lillers waren, kann das Internet dabei Hilfestellung sein. Die offizielle Internetseite von Lillers: www.mairie-lillers.fr Mitmachen kann also jeder! Die eigenerstellten Logos sollen von den Schülern bei der jeweiligen Schulleitung eingereicht

werden. Annahmeschluss ist der 01.07.2016. Ende Juli 2016 wählt dann die Jury das Sieger-Logo aus. Die Preise werden dann im August zum neuen Schuljahr übergeben.



Das „alte“, schlichtgefasste Logo zum 40-jährigen Städtepartnerschafts-Jubiläum von Marsberg und Lillers aus dem Jahr 2007.